

<b>2019</b>	<b>Bekämpfung der Kirschfruchtfliege</b>	<b>Insektizid Kirschfruchtfliege Süßkirsche</b>
-------------	--	---

**1. Versuchsfrage:**

Vergleich alternativer Bekämpfungsmöglichkeiten zum Standardpräparat Mospilan SG.

**2. Prüffaktoren:**

<b>Faktor A: Insektizid</b>	<b>Versuchsorte</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Prod.gebiet</b>
<b>Stufen: 5</b>	Pillnitz	Dresden	AL 3a, sL
<b>Faktor B: Termin</b>			
<b>Stufe: 3</b>			

**3. Versuchsanlage:**

4 Wiederholungen, randomisiert

Wasseraufwandmenge: 500 l/ha;

Spritzgerät: Tunnelspritze; Druck: 6 bar

Mittel (Aufwandmenge): Mospilan SG (0,125 kg/ha/m KH);  
 Exirel (0,375 l/ha/mKH);  
 Sivanto (0,2 l/ha/mKH)  
 Movento 100 SC (0,75 l/ha/mKH)

Ernte- und Boniturtermin: 1.7.2019

**4. Auswertbarkeit/Präzision:**

Die Anlage ist 0,28 ha groß und ist mit 10 verschiedenen Sorten von Süßkirschen bepflanzt. Der Versuch wurde in den Sorten Sunburst, Summit, Namare und Brigitta angelegt. In jeder Sorte waren alle Prüfglieder vertreten.

**5. Versuchsergebnisse:**

Prüfglied (Behandlungstermin)	Befall in (%)	WG (%) Abbott
1. unbehandelte Kontrolle	31	-
2. 2 x Exirel (31.5. / 16.6.) / 1 x Mospilan SG (21.6.)	3,25	90
3. 1 x Exirel (31.5.) / 2 x Mospilan SG (16.6. / 21.6.)	5,25	83
4. 1 x Exirel (31.5.) / 2 x Sivanto prime (16.6. / 21.6.)	3,25	90
5. 2 x Movento (31.5. /16.6.) / 1 x Mospilan SC (21.6.)	5,5	82

Die erste Exirelbehandlung erfolgte zum Zeitpunkt des Flugbeginnes der Kirschfruchtfliege etwa 4 Wochen vor der Ernte. Die Folgebehandlungen erfolgten dann 14 bzw. 10 Tagen vor der Ernte. In diesem Jahr war der Befallsdruck mit 31 % deutlich höher als im Vorjahr. In keinem Versuchsglied gelang es befallsfrei zu bleiben. Die Versuchsglieder 2 und 4 erreichten einen Wirkungsgrad von 90 %. Versuchsglied 3 und 5 lagen deutlich dahinter aber dicht beieinander. Da beim Fruchtbefall mit Kirschfruchtfliege im Handel eine Null-Toleranzgrenze gilt, ist natürlich keines der Versuchsergebnisse befriedigend.

**6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:**

2019 war der Kirschfruchtfliegenbefall in der Kontrolle ca. um das 10-fache Höher als im Vorjahr. 2018 wurde ein sehr gutes Versuchsergebnis mit dem Einsatz von Sivanto prime erzielt und daher in auch in diesem Jahr wieder betrachtet. Auch im Jahr 2019 war in der Variante mit 1 x Exirel/ 2 x Sivanto prime der Kirschfruchtfliegenbefall am niedrigsten und erreichte den gleichen Wirkungsgrad wie die Standardbehandlung des Versuchsgliedes 2 (2 x Exirel/ 1x Mospilan SC). Möglicherweise kam es trotzdem zu einem Befall, weil die erste Behandlung am 31.5. zu zeitig oder der Abstand zwischen erster und zweiter Behandlung etwas zu lang gewählt war. Die Variante mit Sivanto prime wird auch im Jahr 2020 weiterverfolgt.

<b>Versuchsdurchführung:</b> LfULG Ref. 73, Sylvia Schmadlak	<b>Themenverantw.: Abt. 7</b> Ref. 73; Pflanzenschutz Bearbeiter: Sylvia Schmadlak, Hendrik Höne	<b>2019</b>
--	--	-------------